

Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Ortsverein Goch



SPD Ortsverein Goch F v Beck Hölzer Str 41, 47574 Goch

An die
Präsidentin des Landtages NRW
Postfach 101143

Goch, den 17.2.95

40002 Düsseldorf

Gesetz über die Wahlkreiseinteilung für die Wahl zum Landtag NW; Gesetzentwurf der Landesregierung Drs. 11/7739
Schreiben der Stadt Goch vom 16.1.95 und des Kreises Kleve vom 26.1.95

Sehr verehrte Frau Präsidentin, liebe Genossin Friebe,

der Vorstand des SPD-Ortsvereins Goch unterstützt die inhaltliche Darstellung des Stadtdirektors der Stadt Goch und bittet, die Stadt Goch nicht in zwei Wahlkreise aufzuteilen. Die Stadt Goch mit den Ortsteilen Pfalzdorf, Nierswalde, Asperden, Kessel, Hassum, Hommersum und Hülm ist ein ländlich strukturiertes Gebiet. Nach der Gebiets- und Verwaltungsreform wurde ein Gemeinwesen gebildet, das sich Schritt für Schritt zu einer sozialen, wirtschaftlichen, kulturellen und geographischen Einheit entwickelt. Jeder künstliche Eingriff von außen stört diese Entwicklung und fördert die Staats-, Parteien- und Politikverdrossenheit. Gesetze sind für Menschen da und nicht umgekehrt.

Wie sollen wir je "rote" Mehrheiten schaffen, wenn "Rote" aus Düsseldorf den "Schwarzen" im Kreis Kleve diese "Vorlage" geben? Wir wissen auch, daß die Wahlkreiseinteilung nur einer von vielen Mosaiksteinen ist. Aber auch andere Mosaiksteine machen uns bereits jetzt die Arbeit schwer genug.

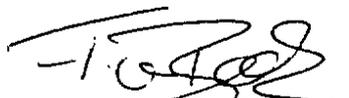
So hat der Kreis Kleve - und damit auch Goch - keine SPD-Vertretung im Landtag. So läßt sich im Kreis Kleve - und im besonderen in Goch - auch im bevorstehenden Landtagswahlkampf kein sog. "Prommi" sehen, um zumindest die Wahlkämpfer einmal moralisch zu unterstützen.

So haben wir - speziell in Goch - einen Wahlkampf für Albert Holzhauer zu führen, dessen Gegenkandidat immerhin der direkte Herausforderer von Johannes Rau ist. Und hierbei ist Goch - pressemäßig - an den Nordkreis angebunden, so daß Albert Holzhauer in Gocher Zeitungen nie erscheint !

Auch deshalb bitten wir, das Vorhaben, Goch auf zwei Wahlkreise aufzuteilen, zu bremsen und eine andere Lösung zu finden. Wir wissen auch, daß dieser Wunsch nicht der Auffassung des Unterbezirks der SPD des Kreises Kleve entspricht.

In der Hoffnung auf eine positive Antwort,

mit solidarischen Grüßen


Ortsvereinsvorsitzender

LANDTAG
NORDRHEIN-WESTFALEN
11. WAHLPERIODE

ZUSCHRIFT
11/4015

A4, P7